

**Anfragen, die in der Fragestunde
der 50. Sitzung des Burgenländischen Landtages
am 28. März 2019 zum Aufruf gelangen**

- 01) Anfrage Nr. 231 des Abgeordneten Wolfgang SPITZMÜLLER
an Landesrat Mag. Heinrich D o r n e r
- Sehr geehrter Herr Landesrat!
An der Leitha bei Zurndorf werden, Jahr für Jahr, massenhaft Zuchtenten ausgesetzt. Die Tiere werden wochenlang gefüttert und dann abgeschossen. Sowohl der Kot der Tiere, als auch die riesigen Futtermengen stellen eine Belastung für das Biosystem dar. Ein bakteriologisches Gutachten hat ergeben, dass die Grenzwerte in den betroffenen Gewässern durch Bakterien und Kotkeime um das bis zu Fünffache überschritten wurden.
Welche Maßnahmen werden diesbezüglich ergriffen?
- 02) Anfrage Nr. 235 des Abgeordneten Mag. Christoph WOLF, M.A.
an Landesrat Christian I l l e d i t s
- Sehr geehrter Herr Landesrat!
Sie sind Präsident des ASKÖ Burgenland und Obmann von LAG nordburgenland plus. In Ihrer Funktion als Landesrat sind Sie in Ihrem Bereich auch für Fördervergaben zuständig.
Sehen Sie in der Ausübung aller angeführten Funktionen keine Befangenheit bei der Fördervergabe?
- 03) Anfrage Nr. 236 des Abgeordneten Ing. Rudolf STROMMER
an Landeshauptmann-Stellvertreter
Johann T s c h ü r t z
- Sehr geehrter Herr Landeshauptmann-Stellvertreter!
Zur Vertiefung der abschließenden Evaluierung des Projektes Sicherheitspartner, haben Sie eine Verlängerung des Projektes bis April 2019 angekündigt.
Auf welcher rechtlichen Basis wird das Projekt Sicherheitspartner über die von Ihnen genannte Frist hinaus weiter geführt?

04) Anfrage Nr. 237 des Abgeordneten Walter TEMMEL
an Landesrätin Mag.^a Astrid E i s e n k o p f

Sehr geehrte Frau Landesrätin!
Die rot-blaue Landesregierung setzt biologische Lebensmittel vor regionale und möchte die Landwirte zur Umstellung auf biologische Landwirtschaft drängen.
Wie viel Förderung wird es seitens des Landes für die Landwirte geben, die ihren Betrieb auf Bio umstellen?

05) Anfrage Nr. 238 der Abgeordneten Mag.^a Michaela RESETAR
an Landesrat MMag. Alexander P e t s c h n i g

Sehr geehrter Herr Landesrat!
Das Jahr 2018 war ein Rekordjahr für den heimischen Tourismus in Österreich. Alle 8 Bundesländer haben ein deutliches Plus zu verzeichnen. Trauriges und erschreckendes Schlusslicht ist das Burgenland mit einem Minus von -1,4 %. Die Ausrede, dass einige Hotels umgebaut wurden und damit weniger Betten zur Verfügung standen ist mehr als nur billig.
Was werden Sie tun, um den negativen Trend zu stoppen und den burgenländischen Tourismus wieder in eine positive Zukunft zu führen?

06) Anfrage Nr. 239 des Abgeordneten Mag. Christoph WOLF, M.A.
an Landesrat Christian I l l e d i t s

Sehr geehrter Herr Landesrat!
Zu einer zeitgemäßen Infrastruktur gehört ein leistungsfähiges Internet. Der Ausbau der Breitband-Infrastruktur ist wichtig für die Lebensqualität der Bevölkerung und ein wichtiger Standortfaktor. Sie haben eine flächendeckende Versorgung der burgenländischen Haushalte mit Breitband-Internet bis zum Jahr 2020 angekündigt.
Wie werden Sie eine flächendeckende Versorgung aller burgenländischen Haushalte mit mind. 100 Mbit/s bis zum Jahr 2020 sicherstellen?

07) Anfrage Nr. 240

der Abgeordneten Mag.^a Michaela RESETAR
an Landesrätin Mag.^a Astrid E i s e n k o p f

Sehr geehrte Frau Landesrätin!

Seit die rot-blaue Regierung im Amt ist, lassen sich in Summe keine Verbesserungen für die berufliche Situation der Frauen feststellen. Obwohl es sogar einen höheren Anteil von Frauen bei Matura- und Studienabschlüssen gibt, ist die Einkommenssituation von Frauen im Vergleich zu Männern im Schnitt nach wie vor schlechter.

Mit welchen Maßnahmen werden Sie in Zukunft die Frauenpolitik gestalten, um die berufliche Situation von Frauen zu verbessern?

08) Anfrage Nr. 243

des Abgeordneten Wolfgang SPITZMÜLLER
an Landesrätin Mag.^a Astrid E i s e n k o p f

Sehr geehrte Frau Landesrätin!

Der Uhdler ist auf EU-Ebene wieder Thema, offensichtlich haben unsere Anstrengungen nicht ausgereicht, den Kultwein aus dem Süd-Burgenland auch auf EU-Ebene abzusichern.

Was unternehmen sie diesbezüglich?

09) Anfrage Nr. 241

des Abgeordneten Walter TEMMEL
an Landesrat Mag. Heinrich D o r n e r

Sehr geehrter Herr Landesrat!

Der Gesetzentwurf zum Burgenländischen Raumplanungsgesetz 2019 wurde dem Landtag vorgelegt. Das Bgld. Raumplanungsrecht soll sowohl im Bereich der überörtlichen als auch der örtlichen Raumplanung an die aktuellen Erfordernisse angepasst werden. Bei den Grundsätzen und Zielen unter §1 wurde hinzugefügt, dass biologische Landbewirtschaftungsformen zu forcieren sind.

Inwieweit ist sichergestellt, dass sich für konventionelle Landwirte in Zukunft keine Nachteile im Bereich der Flächenwidmung und Raumordnung ergeben?

10) Anfrage Nr. 242

der Abgeordneten Mag.^a Michaela RESETAR
an Landesrätin Mag. (FH) Daniela W i n k l e r

Sehr geehrte Frau Landesrätin!

Wie von Landeshauptmann Doskozil angekündigt, soll es an burgenländischen Schulen bereits ab der ersten Klasse Englischunterricht geben, um eine qualitative und entsprechend ausgeprägte Fremdsprachenkompetenz zu vermitteln.

Wie soll die Umsetzung in den einzelnen Schulen, vor allem in Pflichtschulen, erfolgen?